

VPN – Aufbau und Organisation

Wahrung der Vertraulichkeit trotz globaler Kommunikation

Im Zeichen der Globalisierung der Märkte hat das Bedürfnis, sensible Informationen über elektronische Medien auszutauschen, sprunghaft zugenommen. Daher ist auch der Bereich der elektronischen Medien mehr und mehr im Zentrum des Interesses bei Institutionen, die – mehr oder weniger legitimiert – diese Information mitnutzen wollen.

Schon die römischen Feldherren bekamen ihre Befehle verschlüsselt gemeldet, warum daher nicht auch Ihre Mitarbeiter, Kollegen und Vorgesetzten? Und genau wie die alten Römer müssen wir uns auch heute noch sorgen, dass der Bote mit der Nachricht auch der richtige ist! Unverschlüsselte Nachrichten, egal ob E-Mails, Dateitransfer oder Webzugriffe, sind genauso offen zugänglich wie Postkarten – würden Sie vertrauliche Informationen als Postkarte versenden?

Sicherlich gibt es für jede Anwendung eine eigene Lösung: Für WWW ist es https, für E-Mail könnte es S/MIME sein, für FTP ist es SFTP usw. Viel effizienter ist jedoch eine Verschlüsselung auf Ebene von IP, da dann jeglicher Datenverkehr über IP gesichert ist. Genau zu diesem Zweck wurde IPSEC entworfen und implementiert. Es ist heute bereits fester Bestandteil vieler Betriebssysteme.

Vielleicht liegt es am Thema Verschlüsselung, dass IPSEC für viele immer noch ein Buch mit Sieben Siegeln ist. Doch wenn man seine Daten vor Fremdzugriffen schützen möchte, dann kommt nicht umhin, sich mit diesem Thema auseinander zu setzen. Dieses Training schafft dazu die besten Voraussetzungen und erläutert alle Protokolle und Begriffe aus dem Umfeld von IPSEC. Neben der Theorie werden aber auch die Abläufe beim Verbindungsauf- und -abbau detailliert behandelt. Abgerundet wird der Themenbereich praktische Beispiele und eine Betrachtung der notwendigen organisatorischen Infrastruktur.

Dieses Seminar vermittelt unter anderem:

- ✓ Alle Begriffe, Protokolle und Abläufe von IPSEC
- ✓ Detaillierte Analyse der verschiedenen Phasen beim Auf- und Abbau von Tunneln
- ✓ Erweiterungen zu IPSEC
- ✓ Beispiele anhand von Windows und LINUX
- ✓ Ergänzungen und Ausblicke

Themenauswahl

▲ VPN Technologien

- IPSEC • IKE, IKEv2, ISAKMP
- Authentisierung • Oakley • AH
- ESP • Security Association
- IPSEC Phasen und Modi

▲ Paketanalyse

- Tunnelaufbau • Tunnelabbau
- Erzeugen und Vernichten der SAs
- Aushandeln der Verbindungsparameter

▲ Arten von VPN

- Site-to-Site • Client-to-Site
- VPN-Topologien

▲ Erweiterungen

- NAT Traversal • Komprimierung
- Ausblicke

▲ Implementierungen

- Windows 2003/8 und Windows XP • LINUX • VPN Gateways
- Firewalls

Zielgruppe

• IT-Mitarbeiter • System- und Netzwerkadministratoren

Voraussetzung

• Kenntnisse im Umgang mit Windows/Linux

Dauer

2 Tage

Maximalzahl Teilnehmer

8

Preis

EUR 980,00 zzgl. MwSt.

Termine

02.05. – 03.05.2011

04.07. – 05.07.2011

21.11. – 22.11.2011

Ort

München

Auch jederzeit Inhouse möglich



▲ Teilnahme

Die Auswahl der gewünschten Veranstaltung liegt beim Teilnehmer, der die notwendigen Voraussetzungen mit seiner Anmeldung anerkennt.

Die jeweilige Veranstaltung wird nach heutigem Stand der Technik sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Beratungen zur Teilnahme und den Teilnahmevoraussetzungen seitens des Teilnehmers sind unverbindlich.

▲ Anmeldung

Die Anzahl der Teilnehmer an den Trainings und Workshops der GENIA-SEC GmbH sind begrenzt. Anmeldungen können nur 14 Tage vor dem geplanten Termin entgegengenommen werden, wobei die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung berücksichtigt wird.

Ein Vertrag kommt erst durch die Auftragsbestätigung der GENIA-SEC GmbH zustande.

▲ Teilnahmegebühr

Sämtliche Preise verstehen sich pro Teilnehmer, sind in Euro angegeben und verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Teilnahmegebühr ist vor dem Beginn der Veranstaltung auf das auf der Rechnung angegebene Konto zu zahlen. In der Teilnahmegebühr sind sämtliche Unterlagen sowie die Pausenverpflegung enthalten.

▲ Stornierung

Bei der Absage einer verbindlich bestätigten Teilnahme fällt bis zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- an. Erfolgt die Stornierung bis eine Woche vor Beginn der Veranstaltung, ist die halbe Seminargebühr fällig. Erfolgt die Stornierung noch später oder erscheint der Teilnehmer nicht, wird die volle Gebühr berechnet. Ersatzpersonen werden von GENIA-SEC GmbH selbstverständlich akzeptiert.

▲ Vorbehalte

GENIA-SEC GmbH behält sich vor, Veranstaltungen aus organisatorischen oder anderen Gründen abzusagen. In diesem Fall werden angemeldete Teilnehmer umgehend benachrichtigt und bereits gezahlte Gebühren erstattet. Weitere Ansprüche bestehen ausdrücklich nicht.

▲ Weiteres

Die im Rahmen der Veranstaltung überreichten Unterlagen obliegen dem Copyright, so dass hiervon keine Kopien angefertigt oder sie Dritten überlassen werden dürfen.

Mit der Anmeldung werden die oben genannten Bedingungen akzeptiert.

Für Rückfragen steht Ihnen das Team von GENIA-SEC GmbH gerne zur Verfügung:

GENIA-SEC IT-Sicherheitsmanagement GmbH
Lerchenstr. 40
D-86830 Schwabmünchen
Telefon: +49 (8232) 730 221
Telefax: +49 (8232) 730 227
E-Mail: info@genia-sec.de

Anmeldung

▲ Per Fax an +49 (8232) 730 227

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende(s) Training(s) an:

Titel des Trainings	Termin/Ort	Code	Kursgebühr

Meine persönlichen Daten:

Name, Vorname	
Funktion/Abteilung	
Firma	
PLZ, Ort	
Straße	
Telefon	
Telefax	
E-Mail	

Geben Sie hier bitte eine ggf. abweichende Rechnungsanschrift an:

Ort, Datum

Unterschrift

Tagungsunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen sind in den Kursgebühren (zzgl. MwSt.) enthalten. Den Teilnahmebedingungen stimme ich durch meine Unterschrift zu.